

AfD-Gemeinderatsfraktion

Vorlage Nr.: **2021/1283**

Eingang: 26.10.2021

Zukunftssicherung und Attraktivität der Innenstadt und weiteren Handelszentren im Stadtgebiet

Gremium	Termin	TOP	ö	nö
Gemeinderat	23.11.2021	22	x	

Die Stadtverwaltung möge Auskunft geben über:

1. Die aktuellen Zahlen der Insolvenzen/Geschäftsaufgaben im Handel im laufenden Jahr im Vergleich zu den Vorjahren, soweit sie der Verwaltung/dem Amt für Wirtschaftsförderung bekannt sind
2. Welche kurzfristigen Lösungen sind vorgesehen, um die offensichtlichen Leerstände in der Innenstadt und den B-Zentren zu beseitigen?
3. Welche langfristigen Planungen/Lösungsansätze zeichnen sich bereits aus dem Verfahren zum Innenstadt-Konzept ab?

Sachverhalt/Begründung:

In den städtischen Handelszentren ist offensichtlich, dass die Lage für Handelsbetriebe unter anderem durch Corona, den Internetkauf, hohe Mieten und immer schlechtere Erreichbarkeit durch den motorisierten Individualverkehr, immer schlechter wird. Immer mehr Betriebe geben auf oder sind insolvent.

Dieser Verlust vieler unterschiedlicher Handelsbetriebe bedeutet eine weitere Verminderung der Attraktivität der Zentren, die offensichtlichen und optisch unschönen Leerstände tun ein Übriges. Weitere Kunden, besonders von außerhalb, werden sich umorientieren und fernbleiben, was zu weiterem Ladensterben und Arbeitsplatzverlusten führen wird.

Um diesem weiteren Attraktivitätsverlust der Karlsruher Einkaufsszene entgegenzuwirken, sind kurzfristige Maßnahmen notwendig.

Aber auch eine langfristige Lösung muss gefunden werden. Fachleute bezweifeln, dass der Handel die Innenstädte vor dem Leerstand retten kann. Die sich in Karlsruhe immer mehr ausbreitenden Schnellrestaurants sehen wir nicht als die Lösung.

Das Verfahren Innenstadt-Konzept ist ein guter Ansatz. Wir bitten um Sachstandsbericht.

Unterzeichnet von:

Dr. Paul Schmidt
Oliver Schnell
Ellen Fenrich